



## Trainingsanleitung



Vielen Dank, dass Sie sich für PetSafe® entschieden haben. Durch den konsequenten Gebrauch unserer Produkte, bekommen Sie in kürzester Zeit einen besser erzogenen **Hund als mit anderen Trainings Systemen. Falls Sie Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. Besuchen Sie unsere Webseite [www.petsafe.net](http://www.petsafe.net) um die Telefonliste unseres Kundendienstes zu finden.**

## Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise .....	3
Ihrem Haustier den Positiv-Ton beibringen .....	3
Grundlegende Hundeschule .....	4
Unerwünschtes Verhalten eliminieren .....	7

Lesen und befolgen Sie stets die Gebrauchsanweisung, welche in jedem elektronischen Trainingsprodukt beigefügt sind.

## Allgemeine Hinweise

- Trainieren Sie jeweils ein falsches Verhalten ab oder lehren Sie jeweils einen Befehl. Wenn Sie beim Training zu schnell verfahren, ist das eventuell verwirrend für Ihr Haustier.
- Seien Sie beständig. Korrigieren Sie Ihr Haustier jedesmal, wenn es sich nicht richtig verhält.
- Wenn Sie Ihr Haustier nicht überwachen können, empfiehlt es sich, es vor Situationen zurückzuhalten, in denen es sich früher schon falsch verhalten hat. Wenn Sie jedoch eine Situation als Training ansetzen, kann das die Erfolgchancen dramatisch verbessern.
- Wenn Ihr Haustier auf die Tonsignale mit Verstecken und ängstlichem Verhalten reagiert, sollten Sie seine Aufmerksamkeit auf ein einfaches und angemessenes Verhalten lenken, wie beispielsweise den "Platz"-Befehl.
- Haustiere sollten mindestens 6 Monate alt sein, bevor Sie den Trainer verwenden.
- Der Trainer sollte nur von zuverlässigen Familienmitgliedern verwendet werden. Er ist kein Spielzeug!
- Andere Haustiere im Hörbereich werden von den Trainingstonsignalen beeinflusst. Deshalb sollte das Training außerhalb der Hörweite von anderen Haustieren durchgeführt werden.
- Verwenden Sie den Remotetrainer nie, um irgendeine Art von aggressivem Verhalten zu korrigieren oder abzutrainieren. Wir empfehlen Ihnen, Ihren örtlichen Veterinär oder professionellen Trainer zu kontaktieren, um festzustellen, ob das Haustier eventuell aggressiv sein könnte.
- Trainingsanleitungen in diesem Führer sind für die Verwendung mit dem Sendegerät, das für Dog 1 programmiert ist, geschrieben. Passen Sie die Anleitungen an, damit sie Ihrem gewünschten Trainingsmodus entsprechen.

## Ihrem Haustier den Positiv-Ton beibringen

Bevor Sie den Trainer zur Korrektur Ihres Haustiers verwenden, verbringen Sie 2 oder 3 Tage lang 10 bis 15 Minuten pro Tag damit, ihm dabei zu helfen, eine Assoziation zwischen dem Tonsignal und Belohnung und Lob herzustellen. Hierfür gehen Sie wie folgt vor:

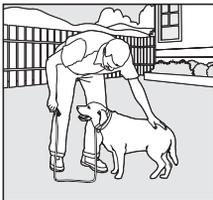
1. Drücken Sie die Tone-Taste 2 Sekunden lang.
2. Lassen Sie die Taste los und belohnen Sie Ihr Haustier sofort mit verbalem Lob, Streicheln oder kleinen Snackbelohnungen. Verbringen Sie 3 bis 5 Sekunden mit Ihrer Belohnung.
3. Warten Sie ein paar Minuten und wiederholen Sie den Vorgang (Tone-Taste 2 Sekunden lang halten, dann loben).

Variieren Sie die Belohnung, damit Ihr Haustier nicht eine spezifische Art erwartet. Dieses Trainingsstadium ist abgeschlossen, wenn Ihr Haustier offensichtlich eine Belohnung erwartet, wenn es den Positiv-Ton hört.

# Grundlegende Hundeschule

## Der “Platz”-Befehl

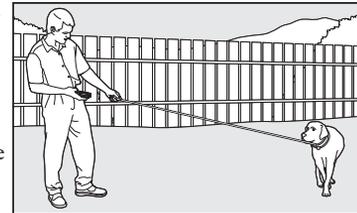
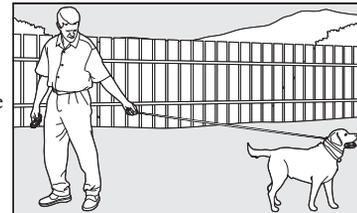
1. Legen Sie ein separates nicht-metallisches Halsband an den Hals Ihres Haustiers ÜBER das Empfängerhalsband und befestigen Sie eine 3 Meter lange Hundeleine daran. *Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das extra Halsband keinen Druck auf die Kontaktpunkte ausübt.*
2. Halten Sie die Hundeleine und das Sendegerät in einer Hand. Halten Sie Ihre andere Hand frei und führen Sie Ihr Haustier damit in eine “Platz”-Position.
3. Drücken und halten Sie die Taste Stimulation Only (Nur Stimulation).
4. Geben Sie sofort den “Platz”-Befehl während Sie weiter die Taste Stimulation Only halten.
5. Lassen Sie die Taste Stimulation Only los, sobald Ihr Haustier in Position ist und loben Sie es.
6. Lassen Sie Ihr Haustier wieder frei vom “Platz”-Befehl und spielen Sie mit ihm.
7. Wiederholen Sie Schritte 2 bis 6.



*Hinweis: Wenn Ihr Haustier den “Platz”-Befehl nicht einhält, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6. Halten Sie Ihr Haustier nahe bei sich, während Sie ihm den “Platz”-Befehl beibringen.*

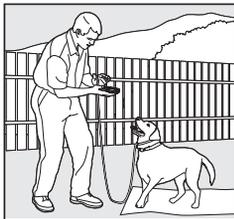
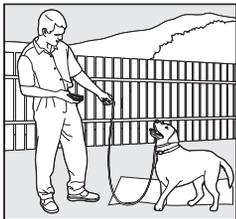
## Der “Komm”-Befehl

1. Legen Sie ein separates nicht-metallisches Halsband an den Hals Ihres Haustiers ÜBER das Empfängerhalsband und befestigen Sie eine 3 Meter lange Hundeleine daran. *Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das extra Halsband keinen Druck auf die Kontaktpunkte ausübt.*
2. Halten Sie Ihre Leine in einer Hand und das Sendegerät in der anderen.
3. Warten Sie, bis sich Ihr Haustier weg von Ihnen bewegt. Verwenden Sie die Erkennungsstufe für Ihr Haustier, drücken und halten Sie die Taste Stimulation Only auf Ihrem Sendegerät.
4. Geben Sie sofort den “Komm”-Befehl während Sie weiter die Taste Stimulation Only halten.
5. Führen Sie Ihr Haustier an der Leine langsam zu sich, bis es anfängt in Ihre Richtung zu gehen.
6. Lassen Sie Ihre Taste Stimulation Only sofort los, wenn Ihr Haustier in Ihre Richtung geht und loben Sie es begeistert.
7. Gehen Sie schnell rückwärts, wenn Ihr Haustier anfängt zu Ihnen zurückzukommen und loben Sie es die ganze Zeit.
8. Loben Sie Ihr Haustier, wenn es zu Ihnen zurückkommt.
9. Wiederholen Sie Schritte 3 bis 8.
10. Wenn Ihr Haustier mehrere Male bereitwillig auf Ihren “Komm”-Befehl reagiert hat, rücken Sie von ihm ab ohne einen Befehl zu erteilen. Wenn sich Ihr Haustier zu Ihnen wendet, geben Sie den “Komm”-Befehl (OHNE STIMULATION) und loben es während Sie weiterhin von ihm wegrücken. Loben Sie Ihr Haustier, wenn es zu Ihnen zurückkommt.
11. Verwenden Sie Ihr Hundeleine und hindern Sie Ihr Haustier daran, an Ihnen vorbeizulaufen. Wenn es Ihrem Haustier gelingt an Ihnen vorbeizulaufen, wiederholen Sie Schritte 3 bis 8.



## Der “Bleib”-Befehl

1. Legen Sie ein separates nicht-metallisches Halsband an den Hals Ihres Haustiers ÜBER das Empfängerhalsband und befestigen Sie eine 3 Meter lange Hundeleine daran. *Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das extra Halsband keinen Druck auf die Kontaktpunkte ausübt.*
2. Bringen Sie Ihr Haustier zu seinem Bett. Halten Sie Ihre Leine in einer Hand und das Sendergerät in der anderen.
3. Bleiben Sie innerhalb von 91 Zentimetern und gehen Sie um das Bett herum. Sagen Sie dabei nichts zu Ihrem Haustier.
4. Wenn Ihr Haustier versucht das Bett zu verlassen, drücken und halten Sie die Taste Stimulation Only und geben Sie den “Bleib”-Befehl. Halten Sie die Taste weiter, bis Ihr Haustier wieder auf seinem Bett ist. Falls notwendig, verwenden Sie die Hundeleine, um Ihr Haustier an seinen Platz zu führen.
5. Loben Sie Ihr Haustier, wenn es zurück auf seinem Bett ist.
6. Wenn sich Ihr Haustier ein paar Sekunden lang eingefunden hat, lassen Sie es los und spielen ruhig.
7. Wiederholen Sie Schritte 1 bis 5.



## Unerwünschtes Verhalten eliminieren

### Hochspringen

Haustiere springen normalerweise hoch, um auf sich aufmerksam zu machen. Wenn Sie nicht wollen, dass Ihr Haustier an Ihnen hochspringt, dann sollten Freunde oder andere Familienmitglieder dieses Verhalten nicht ermutigen. Das bedeutet, dass Ihr Haustier jedesmal wenn es an einer Person hochspringt getadelt oder zu einem alternativen und akzeptablem Verhalten gelenkt wird, für das es dann Lob erhält.

*Hinweis: Es ist am besten, wenn Ihr Haustier zuerst den “Platz”-Befehl versteht.*

1. Wählen Sie die Erkennungsstufe für Ihr Haustier.
2. Sobald Ihr Haustier seine Pfoten vom Boden hebt, um an Ihnen hochzuspringen, drücken Sie die Taste Stimulation Only und geben den “Platz”-Befehl.
3. Lassen Sie die Taste Stimulation Only sofort los,
4. wenn Ihr Haustier sitzt und loben Sie es verbal.
5. Wenn Ihr Haustier die Stimulation ignoriert, erhöhen Sie die Intensitätsstufe um 1.
6. Machen Sie diese Übung mehrere Male in verschiedenen Bereichen und verwenden Sie verschiedene Personen zur Ablenkung.

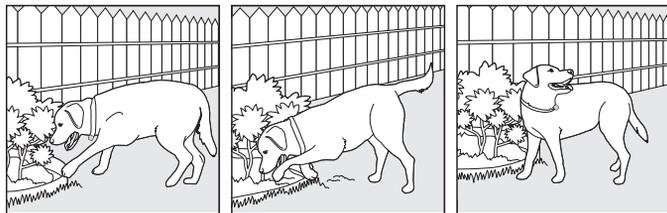


### Graben

Zuerst ist es wichtig zu verstehen, warum Ihr Haustier gräbt. Viele Hunde, wie beispielsweise Terrier, sind zum Aufscheuchen von Beute gezüchtet und Graben entspricht ihrer Natur. Andere Hunde graben vielleicht, um eine kühle Stelle zum Hinliegen zu finden oder einfach nur aus Langeweile. Ihr Haustier will vielleicht nicht mehr graben, wenn es Folgendes erhält:

- Eine kühle, schattige Stelle zum Hinliegen und reichlich Wasser.
- Eine alternative Aktivität wie beispielsweise das Lieblingsspielzeug.
- Viel Spiel, Bewegung und Aufmerksamkeit.
- Ein Garten ohne Nagetiere oder Beute, die er eventuell aufscheuchen will.

1. Wählen Sie die Intensitätsstufe um 1 höher als die Erkennungsstufe Ihres Haustiers.
2. Legen Sie Ihrem Haustier das Empfängerhalsband an und warten Sie mindestens 10 Minuten, bevor Sie es in den Garten bringen. Es sollten keine anderen Personen oder Haustiere im Garten sein, da Ihr Haustier die Stimulation nicht mit irgendetwas anderem als seinem Graben assoziieren soll. Ihr Haustier muss während des Trainings sicher eingezäunt oder zurückgehalten sein.
3. Von einem Fenster oder Bereich, wo Ihr Haustier Sie nicht sehen kann, warten Sie bis Ihr Haustier zu graben anfängt.
4. Während Ihr Haustier gräbt, drücken Sie die Taste Stimulation Only und lassen diese los, wenn es zu graben aufhört. Drücken Sie die Taste nur, während das Haustier gerade am Graben ist, und sagen Sie nichts zu ihm.
5. Wenn Ihr Haustier die Stimulation ignoriert, erhöhen Sie die Intensitätsstufe um 1.
6. Beobachten Sie Ihr Haustier weiter, da es eventuell einen anderen Bereich zum Graben wählt.
7. Lassen Sie Ihr Haustier nicht unbeaufsichtigt im Garten, bis es das Graben vollständig aufgegeben hat.

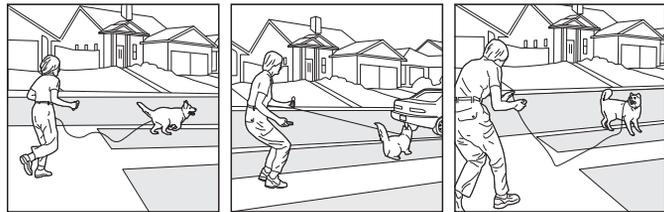


## Jagen

Jagen ist ein instinktmäßiges Verhalten, das durch sich bewegende Objekte angeregt wird. Einige Hunde haben einen besonders starken Drang zum Jagen, der ihnen schaden kann und dem Sie hilflos gegenüberstehen. Lassen Sie Ihren Hund nie von der Hundeleine oder aus einem eingezäunten Bereich, bis er den "Komm"-Befehl gelernt hat, ganz gleich welche Ablenkung vorliegt. Sind Sie dabei konsistent und korrigieren Sie Ihren Hund jedesmal, wenn er etwas jagt.

1. Wenn Ihr Hund den "Komm"-Befehl nicht gelernt hat, halten Sie ihn an der Leine, damit Sie ihn körperlich stoppen können, bevor er das von ihm gejagte Objekt erreicht.

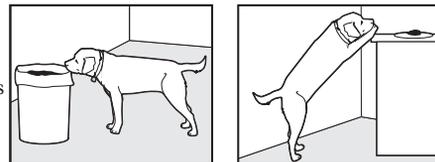
2. Wählen Sie die Intensitätsstufe um 1 höher als die Erkennungsstufe Ihres Hundes.
3. Schaffen Sie ein Szenario, in dem Ihr Hund zum Jagen eines Objekts verlockt wird. Gebräuchliche Dinge sind vielleicht Autos, Motorräder, Fahrräder usw. (verwenden Sie kein Spielzeug).
4. Wenn das Objekt an Ihrem Hund vorbeikommt, halten Sie die Leine unbedingt mit festem Griff. Wenn Ihr Hund mit dem Jagen des Objekts beginnt, drücken und halten Sie die Taste Stimulation Only, bis er aufhört.
5. Wenn Ihr Hund aufhört das Objekt zu jagen, lassen Sie die Taste sofort los, gehen rückwärts und geben den "Komm"-Befehl. Loben Sie Ihren Hund, wenn er auf Sie zukommt.
6. Wiederholen Sie das Verfahren, bis Ihr Hund aufhört Objekte zu jagen.



## Abfallplünderung

Abfallplündern wird am Einfachsten verhindert, wenn Müll und verlockende Lebensmittel aus dem Umfeld Ihres Haustiers genommen werden. Sie können den Remotetrainer verwenden, um Ihrem Haustier beizubringen, von diesen Dingen wegzubleiben. Sie müssen sich jedoch darauf gefasst machen, Ihr Haustier jedesmal, wenn es sich diesen Dingen nähert, zu korrigieren.

1. Wählen Sie die Intensitätsstufe um 1 höher als die Erkennungsstufe Ihres Haustiers.
2. Nehmen Sie ein verlockendes Objekt für Ihr Haustier und positionieren Sie sich so, dass es Sie nicht sehen kann.
3. Während die Schnauze Ihres Haustiers das verlockende Objekt berührt, drücken und halten Sie die Taste Stimulation Only. Lassen Sie die Taste sofort los, wenn Ihr Haustier das verlockende Objekt verlässt.
4. Sagen Sie nichts, da das Haustier die Stimulation mit seinem Verhalten assoziieren soll und nicht mit Ihnen.



5. Wenn Ihr Haustier nicht auf die Stimulation reagiert, erhöhen Sie die Intensitätsstufe um 1 und wiederholen das Verfahren.
6. Wiederholen Sie dieses Verfahren an mehreren Stellen mit verschiedenen verlockenden Objekten.

## Übermäßiges Bellen

Bellen ist für Hunde ein instinktives Verhalten. Es ist nicht möglich Ihren Hund vollständig vom Bellen abzuhalten, doch können Sie ihm beibringen still zu sein, wenn Sie ihm einen Befehl erteilen.

*Hinweis: Das ist nur wirksam, wenn Sie mit Ihrem Hund zuhause sind.*

1. Wählen Sie die Erkennungsstufe für Ihr Haustier.
2. Bringen Sie Ihren Hund in eine Situation, in der er zum Bellen verlockt wird.
3. Wenn Ihr Hund anfängt zu bellen, drücken Sie die Taste Stimulation Only und geben ihm den "Still"-Befehl.
4. Lassen Sie die Taste sofort los, wenn Ihr Hund zu bellen aufhört und loben Sie ihn.
5. Wenn Ihr Hund die Stimulation ignoriert und weiterhin bellt, erhöhen Sie die Intensitätsstufe um 1 und wiederholen das Verfahren.
6. Machen Sie diese Übung in verschiedenen Bereichen und in verschiedenen Situationen, die Ihren Hund zum Bellen anregen könnten.



Radio Systems® Corporation  
10427 Electric Ave.  
Knoxville, TN 37932 USA  
865-777-5404  
www.petsafe.net  
400-1189-35